

LIE*m*OBIL

BEWEGT DAS LAND

Das Magazin für Fahrgäste der LIEmobil

Ausgabe 2/2016



VORSCHAU TARIF- UND ZONENSYSTEM 2017 4

GRUPPENBUCHUNGEN: DAS IST ZU BEACHTEN 7

SCHNELLER AM ZIEL MIT DEN NEUEN EILKURSEN 8



GESCHÄTZTE LESERINNEN UND LESER

Ganz im Zeichen der Bewegung

Nicht nur unsere Busse sind Tag für Tag in Bewegung, auch intern gibt es bei LIEmobil nie einen Stillstand. Der öffentliche Verkehr ist wortwörtlich eine bewegende Branche. So werden die Tarif- und Zonensysteme, der bestehende Fahrplan sowie der Einsatz der Fahrzeuge laufend analysiert, wo nötig optimiert und bestmöglich den aktuellen Bedürfnissen angepasst. Jetzt ist es wieder einmal soweit, dass eine Anpassung der Zonen und damit verbunden eine Tarifänderung notwendig ist. Was in den vergangenen Monaten für die zukünftige Zoneinteilung und das Tarifsysteem 2017 ausgearbeitet wurde, können Sie als Vorabinformation ab Seite 4 erfahren.

Bewegung kommt auch mit neuen Eilkursen ins Land, welche ab September 2016 die Fahrgäste rascher, bequemer und direkter zwischen Balzers, Triesen, Vaduz, Schaan, Eschen und Mauren befördern werden. Wir stellen Ihnen die zukünftigen Eilkurse auf Seite 8 vor, damit Sie sich jetzt schon auf eine schnelle Verbindung, die vor allem den Pendlern zugute kommt, freuen können.

Dass LIEmobil eine grosse Anzahl Gruppen bewegt, lesen Sie ebenfalls in diesem Kundenmagazin. Informieren Sie sich darüber, wie Sie bei einer Gruppenbuchung vorzugehen haben und welche Punkte es zu beachten gibt.

Schliesslich kann noch mit der ersten direkten Busverbindung zwischen Liechtenstein und Graubünden Bewegendes von einer Premiere berichtet werden.

Sie sehen, es tut sich einiges bei LIEmobil. Genauso wie es unser Slogan auch sagt: LIEmobil bewegt das Land.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine bewegende Sommerzeit.

Alexandra Stocker
Marketing



Inhalt

<u>Vorschau Tarifsysteem 2017</u>	4
<u>Als Gruppe unterwegs</u>	7
<u>Schneller am Ziel mit den Eilkursen</u>	8
<u>Erste direkte Busverbindung GR–FL</u>	10
<u>Linienportrait Sargans–Feldkirch</u>	12
<u>An Feiertagen unterwegs</u>	14
<u>Kalender</u>	15



Vorschau Tarifsystem 2017

NEUER ZONENPLAN, NEUE TARIFE

Die aktuelle Zoneneinteilung des LIEmobil-Liniennetzes besteht seit 2002. Seither hat sich vieles verändert: verschiedene Ticketoptionen wurden eingeführt, die Fahrpreise wurden im Laufe der Jahre angepasst und mit den Nachbarländern wurden Tarifkooperationen eingegangen. Diese Veränderungen sowie konzessionsrechtliche Vorgaben führen dazu, dass der bestehende Zonenplan nicht mehr den heutigen Kundenbedürfnissen gerecht wird. Um eine übersichtliche und kundenfreundliche Zoneneinteilung vorzunehmen, die zudem die Zonenmodelle im grenzüberschreitenden Verkehr berücksichtigt, werden zum Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2016 die Tarifzonen reduziert und neu eingeteilt.

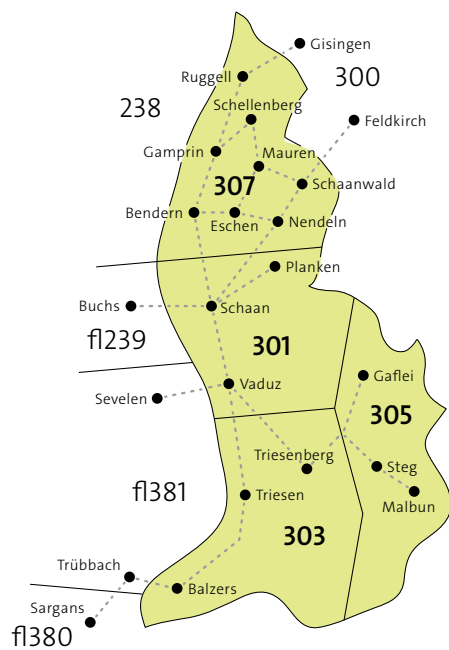
Zusätzlich zur Vereinfachung des Zonenplans wird auch das Tarifsystem der neuen Situation angepasst. Die Tarifanpassungen betreffen alle Fahrpreise – von den Einzel-, Tages-, Wochen- und Monatskarten bis hin zu den Jahresabonnements. Ziel der Tarifreform ist es, den LIEmobil-Fahrgästen ein auf ihre Bedürfnisse

abgestimmtes, noch attraktiveres Fahrpreis-sortiment anzubieten. Damit sich unsere Fahrgäste rechtzeitig zu ihrer zukünftigen Abwahl Gedanken machen können, werden in dieser Ausgabe des Kundenmagazins die Anpassungen erläutert und das neue Zonen-sowie Tarifsystem vorgestellt.

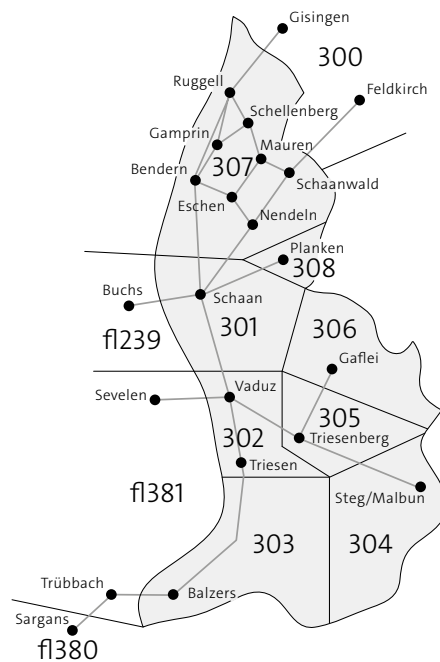
Änderungen am Zonenplan

Bei der neuen Zonengestaltung werden die bisher acht liechtensteinischen Zonen auf vier Zonen reduziert. Dabei bleibt die Unterland-Zone 307 bestehen, während mit Schaan und Vaduz (inkl. Planken) die Kernzone 301, die Oberland-Zone 303 und das Alpengebiet mit der Zone 305 neu entstehen. Für die LIEmobil-Kunden gibt es durch die Zonenreduktion eine wichtige Verbesserung bei der Erreichung der Kernzone: So gelangt man ab Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2016 aus allen Gemeinden Liechtensteins zum 2-Zonen-Tarif in die Kernzone nach Vaduz und Schaan. Die neue Einteilung betrifft nur die Zonen innerhalb Liechtensteins. Die Auslandszonen in der Schweiz und in Österreich bleiben davon unberührt.

Neue Zoneneinteilung ab 11.12.2016



Bisherige Zoneneinteilung



Tarife ab 11. Dezember 2016

NORMALPREIS

Anzahl Zonen	Einzel	Tag	Woche	Monat	Jahr
Kurzstrecke	2.—				
Gemeindeabonnement					180.—
1 Zone	3.—	5.—	15.—	30.—	
2 Zonen	4.—	7.—	21.—	42.—	280.—
3 Zonen	6.—	10.—	30.—	60.—	
4 Zonen	8.—	13.—	39.—	78.—	
Landesabonnement					340.—
Alle Zonen	9.—	15.—	45.—	90.—	370.—

ERMÄSSIGTER PREIS

Anzahl Zonen	Einzel	Tag	Woche	Monat	Jahr
Kurzstrecke	2.—				
Gemeindeabonnement					120.—
1 Zone	2.50	4.—	12.—	24.—	
2 Zonen	3.—	5.—	15.—	30.—	210.—
3 Zonen	3.50	6.—	18.—	36.—	
4 Zonen	4.—	7.—	21.—	42.—	
Landesabonnement					260.—
Alle Zonen	4.50	8.—	24.—	48.—	280.—

Alle Preise in CHF. Gültig ab 11. Dezember 2016. Änderungen vorbehalten.

Einzelfahrtscheine

- Die Kurzstrecken-Fahrtscheine für CHF 2.— werden beibehalten.
- Die Preise der Einzelfahrtscheine werden aufgrund der wesentlich grösseren Zonen angehoben. Trotzdem werden viele Relationen günstiger als heute. So bezahlt man z.B. für die Einzelfahrt Schaan – Vaduz neu CHF 3.— statt CHF 3.50 wie bisher.
- Der Einzelfahrtschein-Preis für alle Zonen wird von CHF 11.80 auf CHF 9.— reduziert.

Tageskarten

- Die Tageskarte wird neu bedeutend günstiger als zwei Einzelfahrtscheine. Somit lohnt sich bei einer Retourenfahrt der Kauf einer Tageskarte.
- Die Tageskarte für alle Zonen wird deutlich günstiger (CHF 15.— statt CHF 23.60), was vor allem für Besucher und Gäste attraktiv ist.

Wochenabonnemente

- Der Preis der Wochenabonnemente entspricht dem Preis von drei Tageskarten. Somit lohnt sich ab drei Fahrtagen der Kauf einer Wochenkarte.

Monatsabonnemente

- Der Preis der Monatsabonnemente entspricht dem Preis von zwei Wochenkarten, so dass sich ab zwei Wochen der Kauf einer Monatskarte lohnt.

Jahresabonnemente

- Ab vier bis sechs Monaten lohnt sich das Jahresabonnement.
- Der Jahresabonnement-Tarif für alle Zonen wird beibehalten.
- Neu gibt es bei den Jahresabonnements vier Geltungsbereiche:

Gemeindeabonnement: Verschiedene Personen, insbesondere Primarschulkinder, nutzen den öffentlichen Linienbusverkehr für ihre Fahrten im Gemeindegebiet. Das neu geschaffene Gemeindeabonnement trägt diesem Bedarf Rechnung. Unter anderem dient das Gemeindeabonnement der Verbindung verschiedener Weiler mit dem Gemeindezentrum (z.B. Mauren – Schaanwald, Eschen – Nendeln, Triesenberg – Malbun/ Gaflei).

2-Zonen-Abonnement: Dadurch dass neu die Zonenanzahl halbiert wird und die Kernzone aus allen Gemeinden Liechtensteins mit zwei Zonen erreicht werden kann, wird

die 2-Zonen-Jahreskarte vor allem für Arbeitspendler attraktiv. Der Preis dieses Abonnements wird dem wesentlich grösseren Geltungsbereich angepasst.

Landesabonnement: Die Jahreskarte für ganz Liechtenstein ersetzt das bisherige 5-Zonen-Abonnement. Damit kann zum gleichen Preis wie früher für fünf Zonen das gesamte Land befahren werden.

Alle Zonen: Das beliebteste Jahresabonnement, welches auf dem gesamten LIEmobil-Liniennetz gilt, behält seinen bisherigen Preis. Damit fährt man für rund CHF 1.– pro Tag auf dem gesamten LIEmobil-Liniennetz ein Jahr lang Bus.

1. Bei Fahrten von Gaflei nach Steg/Malbun (gleiche Zone) oder umgekehrt wird nur eine Zone berechnet, auch wenn die Strecke über eine zweite Zone führt.

2. Bei Fahrten von Balzers/Triesen nach Triesenberg (gleiche Zone) führt die Linie via Vaduz durch eine zweite Zone. Um die Verteuerung des Fahrpreises zu vermeiden, wird bei dieser Fahrstrecke nur eine Zone berechnet.

Bei der neuen Zoneneinteilung wurden die generellen Bedürfnisse der Fahrgäste bestmöglich berücksichtigt. Trotzdem konnten nicht alle Fahrverbindungen gleichermassen bevorzugt werden, so dass gewisse Strecken wie z.B. Triesen – Vaduz durch die Aufteilung in zwei Zonen eine Verteuerung erfahren werden.

Zwischen Trübbach und Sargans wird es kein Binnentarifverkauf zu LIEmobil-Tarifen mehr geben.

Spezielle Zonensituationen

Um durch die neue Zoneneinteilung gewisse Fahrverbindungen nicht unverhältnismässig zu verteuern, gibt es zwei Ausnahmesituationen:



Die wichtigsten Massnahmen in Kürze

- Um den Fahrscheinverkauf im Bus zu beschleunigen/reduzieren werden runde Beträge und einfache Tarifstufen festgelegt sowie Tageskarten gegenüber Einzelfahrten deutlich vergünstigt.
- Damit Besucher und Ausflügler zukünftig ein attraktiveres Tagesangebot erhalten, werden die Tageskarten erheblich günstiger.
- Lokale Fahrten innerhalb der Gemeindegebiete sollen günstiger werden. Dazu wird das Gemeinde-Jahresabonnement mit Gültigkeit innerhalb der politischen Gemeinde eingeführt.
- Um Pendlern innerhalb Liechtensteins attraktive Fahrkarten-Optionen anzubieten, gelangt man neu aus allen Wohngemeinden Liechtensteins (ausser Steg/Malbun) mit dem 2-Zonen-Abo in die wichtigen Arbeitszentren Schaan und Vaduz. Die Aufwertung des 2-Zonen-Abos führt zu einem leichten Preisanstieg.
- Das Jahresabonnement «Alle Zonen» soll seinen bestehenden Preis beibehalten. Um die tariflichen Änderungen ausgeglichen und einnahmeneutral zu halten, werden gewisse Fahrscheine teurer, andere hingegen werden günstiger oder bleiben gleich.



Als Gruppe unterwegs

WAS SIE BEI GRUPPENBUCHUNGEN BEACHTEN MÜSSEN



Vereinsausflug, Firmenanlass oder Schullreise – als Gruppe ist der Transport mit dem öffentlichen Bus nicht nur eine praktische, sondern auch eine günstige Option. Damit Ihre Gruppe eine sorgenfreie Fahrt mit den LIEmobil-Bussen geniessen kann, gilt es einige Punkte zu beachten.

helfen Ihnen die privaten Transportunternehmen im Land sicher gerne weiter.

Kennen Sie den Ablauf der Gruppenanmeldungen bei LIEmobil bereits? Und haben Sie gewusst, dass LIEmobil jährlich rund 1100 Gruppenanmeldungen entgegennimmt und damit über 30 000 Gruppenreisende befördert? Tatsächlich spielen Gruppen bei unseren Busfahrten eine zentrale Rolle. Sei es wenn Schulen oder Kindergärten zum Schwimmen, Wandern oder Schlitteln möchten, wenn Vereine Ausflüge planen oder private Gruppen Besichtigungen oder Sportexkursionen unternehmen – bitte teilen Sie uns Gruppen ab 20 Personen mindestens zwei Werktage vor der Fahrt telefonisch



oder via Online-Formular auf www.liemobil.li (> Kundenservice > Gruppenanmeldung) mit. Bringen Sie Gepäck oder Sportgeräte mit? Dann melden Sie dies bitte ebenfalls rechtzeitig an.

Es ist nicht möglich, im Voraus mehrere Optionen als Verschiebungsdaten zu blockieren. Sollte Ihnen nach der Anmeldung etwas dazwischen kommen, können Sie uns die Verschiebung umgehend mitteilen und wir reservieren Ihnen ein neues Datum. Stornierungen müssen spätestens einen Werktag vor der Fahrt erfolgen.

Übrigens! Ein weiterer Vorteil: Bei mehr als 10 gemeinsam reisenden Personen (GA- oder Abo-Besitzer ausgeschlossen) kann beim Fahrer ein «Gruppenticket» zum ermässigten Tarif gelöst werden. Dazu nennen Sie dem Fahrer die gewünschte Strecke sowie die Anzahl Personen und verlangen ein «Gruppenticket». Erfolgt hingegen eine Gruppenfahrplanmeldung gegen Rechnung, wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 20.– verrechnet.



Schneller am Ziel

AB SEPTEMBER 2016 GIBT ES ZUSÄTZLICHE EILKURSE

Erfreuliche Neuigkeiten gibt es für diejenigen, die morgens und abends möglichst direkt und rasch von A nach B gelangen möchten. Ab September 2016 entstehen auf dem bestehenden Liniennetz weitere Eilkurs-Verbindungen, die zudem mit neuen Bussen gefahren werden.

Schnelle Verbindungen...

LIEmobil befördert zu Hauptverkehrszeiten am Morgen und Abend zahlreiche Pendler, die aus unterschiedlichen Teilen Liechtensteins und den angrenzenden Ländern in die Zentrumszone nach Vaduz und Schaan gelangen möchten. Dies natürlich möglichst rasch und bequem. Eilkurslinien werden diesem Bedürfnis gerecht, indem sie direkt und ohne Anschlusszwänge geführt werden. Linie 12E zwischen Sargans und Vaduz ist schon seit längerem ein beliebter und bewährter Eilkurs. Auch Linie 14 zwischen Feldkirch und Schaan/(Vaduz) bietet bereits eine schnellere Verbindung als andere Linien zwischen diesen beiden Standorten.

Ab 1. September 2016 sollen die Unter- und Oberländer Ortschaften noch besser durch Eilkurse an die Zentrumszone angeschlossen werden. Entlang der bestehenden Linie 13 wird es ein neues Angebot mit dem Eilkurs 13E

geben, welcher dem Wunsch der Liechtensteiner Bevölkerung nachkommt: Die Busse verkehren von Montag bis Freitag morgens und am späteren Nachmittag mit zwei Kursen je Richtung zwischen Balzers, Triesen, Vaduz, Schaan, Eschen und Mauren. Sie sind auf die Arbeitszeiten der Pendler innerhalb Liechtensteins abgestimmt, so dass sie morgens zwischen 7 und 8 Uhr in Vaduz eintreffen. Abends fahren die Eilkurse zwischen 16:30 und 17:40 Uhr ab Vaduz und bringen die Fahrgäste rasch, bequem und umsteigefrei nach Hause. Aber nicht nur Vaduz, sondern auch die Gemeinden Balzers, Schaan und Eschen rücken sich näher.

Die Eilkurse 13E sind unabhängig von Bus- und Zugsanschlüssen, bedienen nur wichtige Haltestellen und lassen zeitaufwändige Haltestellen-Anfahrten wie z.B. am Bahnhof Schaan aus. An wenig frequentierten Haltestellen stoppen die Eilbusse nicht. Auch entlang der durch andere Buslinien regelmässige und häufig bedienten Strecke Schaan–Vaduz werden einige Haltestellen ausgelassen. Damit wird wertvolle Zeit gewonnen, was folgende Vergleichsbeispiele der Reisezeiten mit Linie 13E und 13 zeigen:

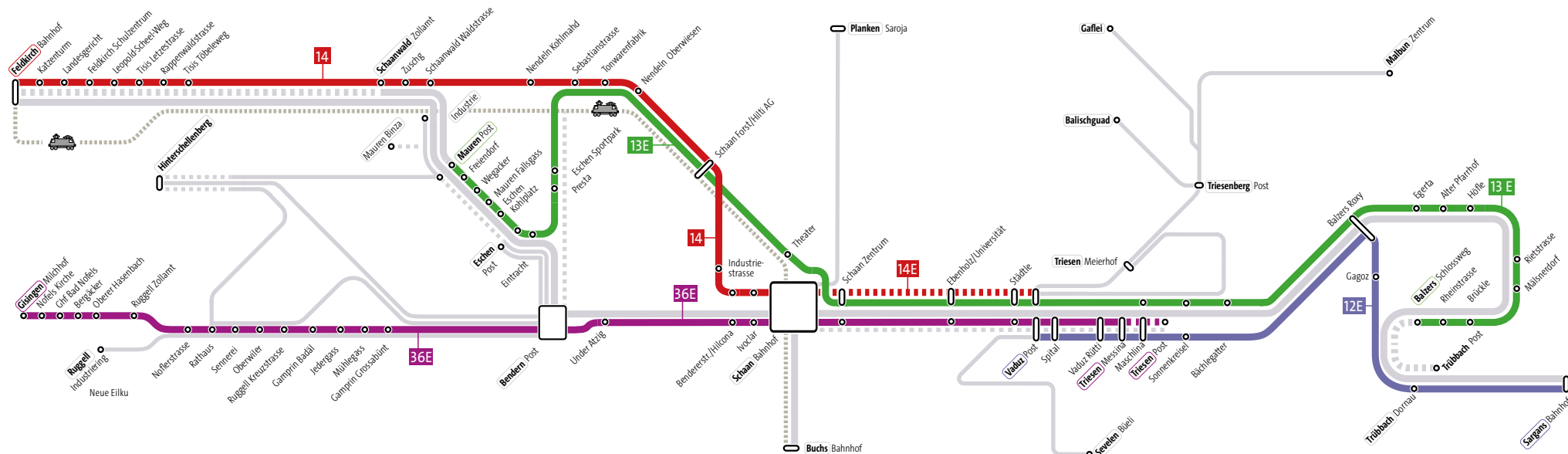
	13E	13
Balzers Schlossweg – Vaduz Post	'17	'23
Balzers Schlossweg – Eschen Presta	'33	'45
Triesen Sonnenkreisel – Schaan Hilti	'16	'27
Mauren Post – Vaduz Post	'23	'31
Eschen Post – Triesen Sonnenkreisel	'25	'33

Linie 36, welche bereits früher einmal als Eilkurs geführt wurde, wird zudem ab Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2016 wieder als Linie 36E noch raschere Verbindungen zwischen Ruggell und Triesen ermöglichen. Mit der Einführung weiterer Eilkurs-Linien möchte LIEmobil hauptsächlich

für Pendler möglichst angenehme Verbindungen gestalten. Auch erhofft man sich durch schnellere Transportangebote zusätzliche Fahrgäste zu gewinnen, was den Verkehr im Land deutlich entlasten würde.

... mit neuen Bussen

Um die neue Eilkurs-Linie zu bedienen, stossen im August zwei neue Standardbusse zur Fahrzeugflotte. Die Fahrgäste dürfen sich auf eine helle Innenbeleuchtung, angenehmen Fahrkomfort und leises Motorengeräusch freuen. Am auffälligsten wird dabei die Bestuhlung sein. Im Gegensatz zu bestehenden Bussen werden die Fahrzeuge vorne niederflurig und hinten wie in einem Reisebus höher gestuhlt sein. Eine kleine, aber wohl wertvolle Besonderheit wird die Ausstattung der neuen Busse mit USB-Anschlüssen sein. So können unsere Fahrgäste während der Busfahrt rasch ihre Mobiltelefone aufladen.



Die erste direkte Busverbindung zwischen Graubünden und Liechtenstein

MIT DEM HEIDIBUS VON BALZERS NACH MAIENFELD

Neu fährt der saisonal von PostAuto betriebene Heidibus nicht nur von Maienfeld Bahnhof ins Heididorf, sondern über den Luzisteigpass bis nach Balzers. Damit entsteht die erste direkte Buslinie zwischen Liechtenstein und Graubünden.

Seit Mai und bis am 23. Oktober 2016 verkehrt an Wochenenden und allgemeinen Feiertagen der saisonal betriebene Heidibus zwischen Balzers und Maienfeld und bedient das Wandergebiet St. Luzisteig und die Touristenattraktion Heididorf. In Balzers startet der Bus dreimal täglich ab der Haltestelle Rietstrasse und fährt über St. Luzisteig, Maienfeld Heidibrunnen, Post zum Bahnhof und von dort aus weiter zum Heididorf. Ab Maienfeld Bahnhof besteht dreimal täglich eine direkte Verbindung nach Balzers Rietstrasse mit Anschluss ans LIEmobil-Liniennetz. In nur 12 Minuten gelangt man von Maienfeld Bahnhof nach Balzers, wo man auf Linie 11 in Richtung Vaduz, Schaan, Bendern, Eschen, Mauren, Schaanwald, Feldkirch umsteigen kann. Damit wird Maienfeld mit ganz Liechtenstein und Feldkirch verbunden.

Für Gäste aus Liechtenstein entsteht mit der neuen Buslinie eine attraktive Verbindung zum Touristenmagnet Heididorf. Zudem wird nun das weitläufige Wandergebiet um St. Luzisteig mit dem Regitzer Spitz und der idyllischen Walsersiedlung Guscha mit dem ÖV erreichbar.

GA und Halbtax sind auf dem Heidibus gültig und die Fahrgäste haben die Möglichkeit, Anschlusstickets zu lösen.



MAIENFELD BAHNHOF – HEIDIDORF/BALZERS

Maienfeld Bahnhof	9:45	10:15	10:45	11:15	11:45	13:15	13:45	14:15	14:45	15:15	15:45	16:15	16:45	17:15
– Post		10:17	10:47	11:17	11:47		13:47	14:17	14:47	15:17	15:47	16:17	16:47	
– Heidibrunnen														
– St. Luzisteig														
– Heididorf		10:21	10:51	11:21	11:51		13:51	14:21	14:51	15:21	15:51	16:21	16:51	
Balzers Rietstrasse	9:57					13:27								17:27
11 Vaduz – Feldkirch	9:58					13:28								17:28

BALZERS/HEIDIDORF – ST. LUZISTEIG – MAIENFELD BAHNHOF

11 aus Feldkirch	9:57					13:27								17:27
Balzers Rietstrasse	9:58					13:30								17:30
Maienfeld Heididorf		10:22	10:52	11:22	11:52	13:52	14:22	14:52	15:22	15:52	16:22	16:52		
– St. Luzisteig	10:05	10:26	10:56	11:26	11:56	13:37	13:56	14:26	14:56	15:26	15:56	16:26	16:56	17:37
– Heidibrunnen	10:06	10:30	11:00	11:30	12:00	13:38	14:00	14:30	15:00	15:30	16:00	16:30	17:00	17:38
– Post	10:09	10:32	11:02	11:32	12:02	13:40	14:02	14:32	15:02	15:32	16:02	16:32	17:02	17:40
Maienfeld Bahnhof	10:10	10:35	11:05	11:35	12:05	13:42	14:05	14:35	15:05	15:35	16:05	16:35	17:05	17:42

Samstage, Sonn- und allgemeine Feiertage vom 7. Mai bis 23. Oktober 2016, übrige Zeit kein Betrieb.

Kleinbus: Platzzahl beschränkt. Kein Velotransport.

Das können Sie mit dem Heidibus erleben:

- Heididorf Maienfeld
- Heidibrunnen und Heidiwiese
- Wanderung zur Walsersiedlung Guscha
- Eindrücklicher Panoramapunkt Regitzer Spitz
- Gemeinde Balzers mit der Burg Gutenberg

Linienportrait: 11 Sargans – Feldkirch

AUSFLUGSZIELE ENTLANG DER ROUTE

Mehr als bloss eine Buslinie!

Sie ist nicht nur die längste Buslinie des Verkehrsbetriebs LIECHTENSTEINmobil, auch führt sie durch drei Länder und verbindet damit Liechtenstein mit der Schweiz und Österreich. Wo sonst kann man mit einer einzigen Linie ein ganzes Land – seiner gesamten Länge folgend – durchqueren, ohne dabei einmal umsteigen zu müssen? Und dies erst noch in nur 1 Stunde und 20 Minuten? Möglich macht dies Linie 11, welche von Sargans über Balzers, Triesen, Vaduz, Schaan, Benders, Mauren und Schaanwald bis nach Feldkirch führt.



Mauren: Vogelparadies Birka

Zwischen Mauren und Schaanwald, umgeben vom Naturschutzgebiet des Maurer Riets, befindet sich eine idyllische Oase, die zahlreiche exotische Vögel beheimatet. Im Vogelparadies Birka können seltene Vögel aus der ganzen Welt aus der Nähe beobachtet werden. Auch rare Pflanzen und Amphibien können rund um das Biotop betrachtet werden. Der Besuch des Vogelparadies kann ideal mit einem Spaziergang durch das Naturschutzgebiet verbunden werden.

www.vogelparadies.li

Haltestelle: Mauren Ziel

Gamprin-Benders: Grossabünt

Die öffentlich zugängliche Freizeit- und Sportanlage Grossabünt ist mit dem abkühlenden Badesee, der grosszügig angelegten Liege- und Spielwiese und den vielfältigen Sportmöglichkeiten ein beliebtes Sommerziel. Ein grosser Hartplatz bietet Raum für Sport und Veranstaltungen, der Sportsplatz eignet sich für Ballspiele und ein Fussballfeld sowie eine Beachsportanlage runden das Sportangebot ab. Im Kiosk erhält man Snacks und Getränke.

www.grossabuent.li

Haltestelle: Benders Post (10 Min. zu Fuss)



Schloss Sargans

Eindrucklich thront das Schloss Sargans über den Dächern von Sargans und präsentiert Besuchern ein interessantes Heimatmuseum über die Zeit der Grafschaft und vögtischen Regierung. Das Museum Sarganserland befindet sich im Schlossturm und zeigt alte Museumsobjekte im modernen Ausstellungskonzept. Im Schlossrestaurant kann in historischen Sälen ein echtes Rittermahl genossen werden und Weinfreunde kommen zudem im schlosseigenen Torkelkeller in den Genuss einheimischer Weidegustationen.

www.schlosssargans.com

Haltestelle: Sargans Post (kleiner Spaziergang zum Schloss)



Liechtensteiner Wochenmärkte

In einigen Gemeinden Liechtensteins finden im Sommer regelmässig Wochenmärkte mit regionalen Produkten, frischem Obst und Gemüse, internationalen Spezialitäten und erfrischenden Getränken statt. So beispielsweise von Mitte April bis Anfang November jeweils dienstags von 9 bis 11:30 Uhr im Lindahof in Schaan. Auch der Bauernmarkt in Balzers und der Triesener Dorfmarkt locken in den Sommermonaten mit zahlreichen Köstlichkeiten.

<http://www.tourismus.li/de/Aktivitaeten/Gastronomie-Restaurants/Liechtensteiner-Wochenmaerkte>

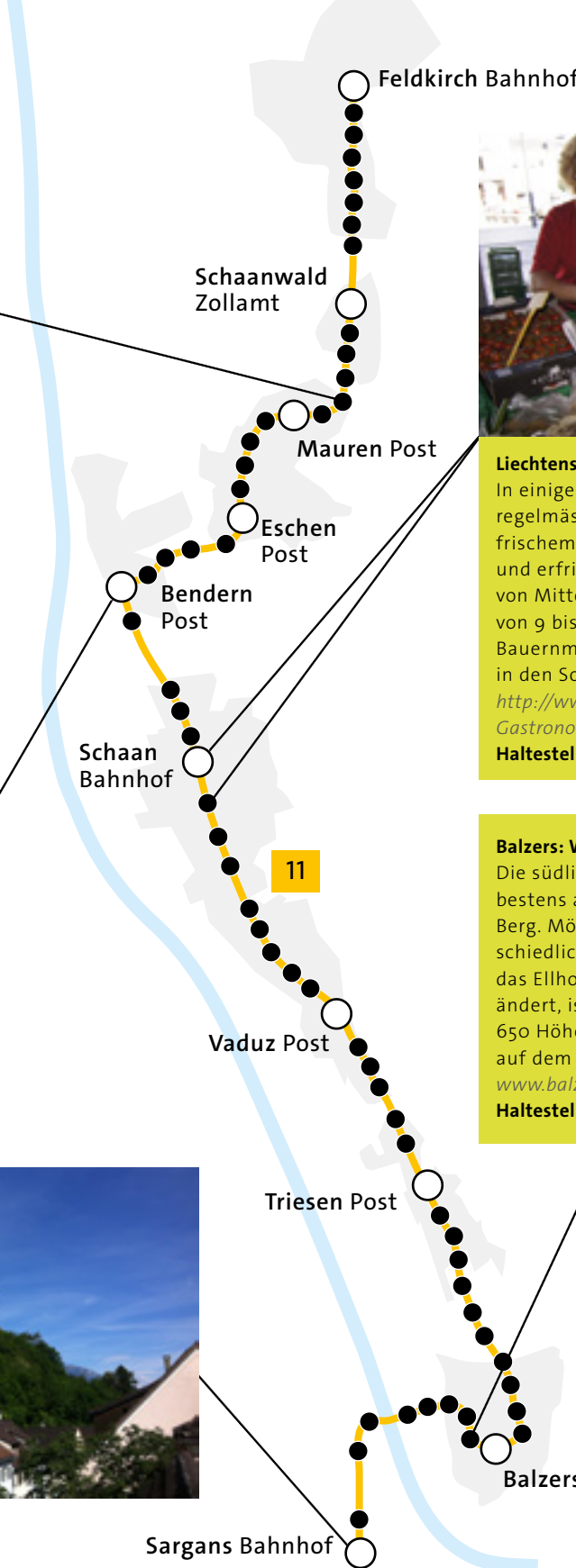
Haltestellen: Schaan Bahnhof oder Zentrum

Balzers: Wandern am Fläscher Berg

Die südlichste Gemeinde Liechtensteins eignet sich bestens als Ausgangspunkt zu Wanderungen am Fläscher Berg. Möglich sind kürzere und längere Touren in unterschiedlichem Gelände. Der Weg dem Rhein entlang um das Ellhorn, wo der Rhein seinen Lauf in Richtung Norden ändert, ist eine einfache, flache Wanderung. Wer die rund 650 Höhenmeter zur Regitzer Spitze nicht scheut, wird auf dem Gipfel mit einem herrlichen Panorama belohnt.

www.balzers.li

Haltestelle: Balzers Mälsnerdorf





An Feiertagen mit LIEmobil unterwegs

Feiertags-Fahrplan

Mo, 15. August 2016	Mariä Himmelfahrt	Spezialfahrplan
Do, 8. September 2016	Mariä Geburt	Sonntagsfahrplan
Di, 1. November 2016	Allerheiligen	Sonntagsfahrplan
Do, 8. Dezember 2016	Mariä Empfängnis	Sonntagsfahrplan

NEUES LIEMOBIL-BUSMODELL

GELENKBUS MERCEDES-BENZ CITARO G

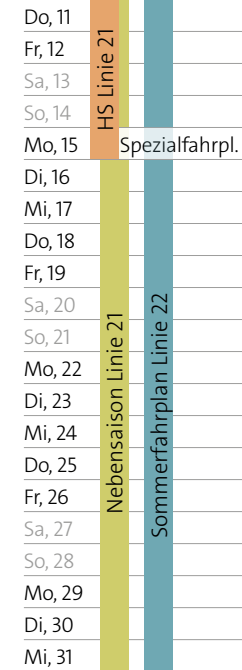
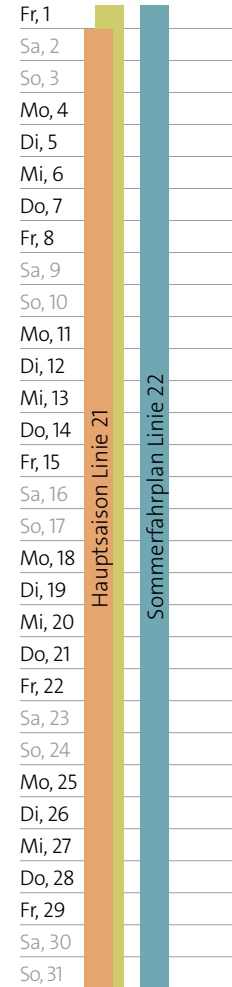
Sammler und Modell-Liebhaber aufgepasst!
Ab sofort ist der neue Modellbus des Typs Mercedes-Benz Citaro G im Kundencenter in Schaan für CHF 35.– erhältlich.
Massstab: 1:87



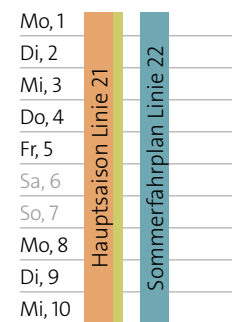
Kalender

DAS PASSIERT IN DEN KOMMENDEN MONATEN

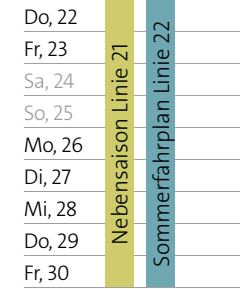
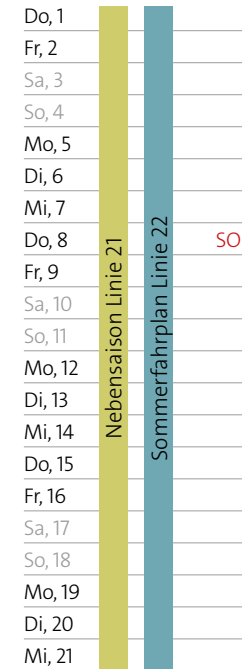
JULI 2016



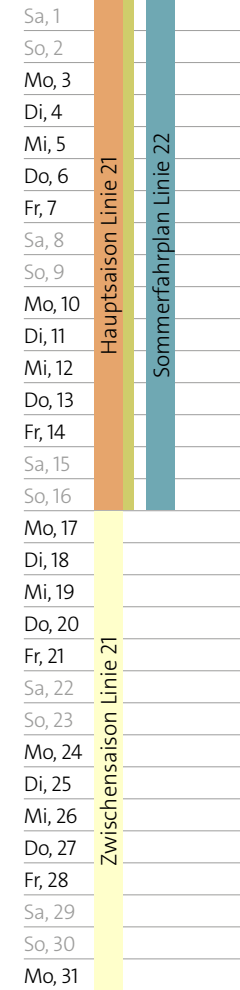
AUGUST 2016



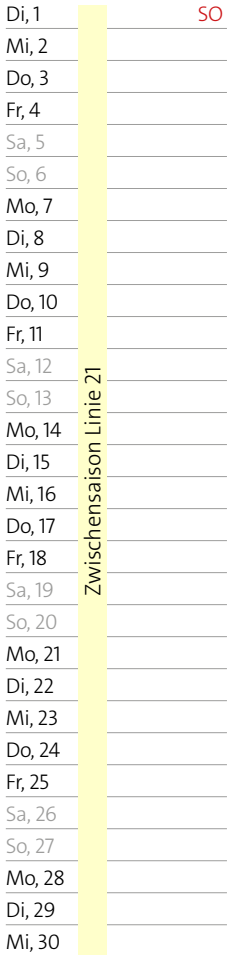
SEPTEMBER 2016



OKTOBER 2016



NOVEMBER 2016



- Zwischensaison Linie 21
- Nebensaison Linie 21
- Hauptsaison Linie 21
- Sommerfahrpl. Linie 22
- SO Es gilt der Sonntagsfahrplan

LIE**m**OBIL

BEWEGT DAS LAND



VERKEHRSBETRIEB LIECHTENSTEIN MOBIL

Postplatz 7 | 9494 Schaan
Telefon +423 237 94 94
info@liemobil.li | www.liemobil.li

ÖFFNUNGSZEITEN

Kundencenter Schaan Bushof
Montag bis Freitag
8 – 17 Uhr durchgehend

Herausgeber und Redaktion:

Verkehrsbetrieb
LIECHTENSTEINmobil
9494 Schaan

Layout: LIEmobil

Fotos: LIEmobil, Michael Zanghellini, Vogelparadies Birka, Barbara Gritsch, Liechtenstein Marketing, PostAuto Schweiz AG, Museum Sarganserland: Schloss Sargans.

Druck: Matt Druck AG, Mauren